

supplementär

18.-20. NOV  
ONLINE

**Influ 2022**

**Cancer** **#STIMMBILDUNG**

Der erste Kongress der onkologischen Patient:innenstimme der DACH-Region

# FAR

18.11. 12:00-18:00

## Programm

- |             |  |
|-------------|--|
| 12:00-12:30 | Ein fröhliches Hallo   |
| 12:30-13:30 | Social Media 1    |
| 13:30-14:00 | Pause   |
| 14:00-14:50 |  Patient Advocacy mit Jan Geißler  |
| 14:50-15:00 | Pause  |
| 15:00-16:30 |  Workshop "Serious Play"           |
| 16:30-16:40 | Pause  |
| 16:40-16:50 | Was passiert morgen?   |
| 16:50-18:00 |  Speeddating  |

# SA

19.11. 09:00-18:00

## Programm

09:00-09:10	Der frühe Wurm...
09:10-10:40	Phoneography 1
10:40-10:50	Pause
10:50-12:20	Phoneography 2
12:20-14:00	Mittagspause
14:00-14:45	» Workshop "Weil wir viele sind" «
14:45-14:55	Pause
14:55-15:10	Aktivierung
15:10-15:55	» Workshop "Awardination" «
15:55-16:10	Pause
16:10-18:10	Let's play!

# SO

20.11. 09:00-13:00

TEILE DEINE EINDRÜCKE  
AUF SOCIAL MEDIA

*& verlinke uns*

## Programm

09:00-09:30	Out of our box	
09:30-10:30	Social Media 2	
10:30-10:40	Pause	
10:40-11:10	The stage is yours!	
11:00-11:30	Wrap up	
11:30-12:30	<b>Speeddating</b>	
12:30-13:00	Time to say... Bussi, bis bald!	

**#INFLUCANCER2022**

**@KURVENKRATZER.MAGAZIN**

# WIR SPRECHEN ÜBER KREBS. LAUT.

HIER: [WWW.INFLUCANCER.COM](http://WWW.INFLUCANCER.COM)

UND HIER!



#InfluCancer2022  
#Stimmbildung

SEI MIT UNS LIEBER  
ZU LAUT ALS ZU  
PSSST.

 **INFLUCANCER**



# Influ 2022 Cancer **#STIMMBILDUNG**

## Sponsoren



## Partnerorganisationen



# WIR GEBEN BLOGGER:INNEN EIN ZUHAUSE.

WERDE BLOGGER:IN  
UND ERZÄHLE  
DEINE GESCHICHTE



[WWW.INFLUCANCER.COM/  
BLOGS/BLOG-REGISTRIERUNG](http://WWW.INFLUCANCER.COM/BLOGS/BLOG-REGISTRIERUNG)



ANGETRIEBEN VON  
**FROHEN  
GEDANKEN**  
DAS KURVENKRATZER MAGAZIN  
[WWW.KURVENKRATZER.COM](http://WWW.KURVENKRATZER.COM)



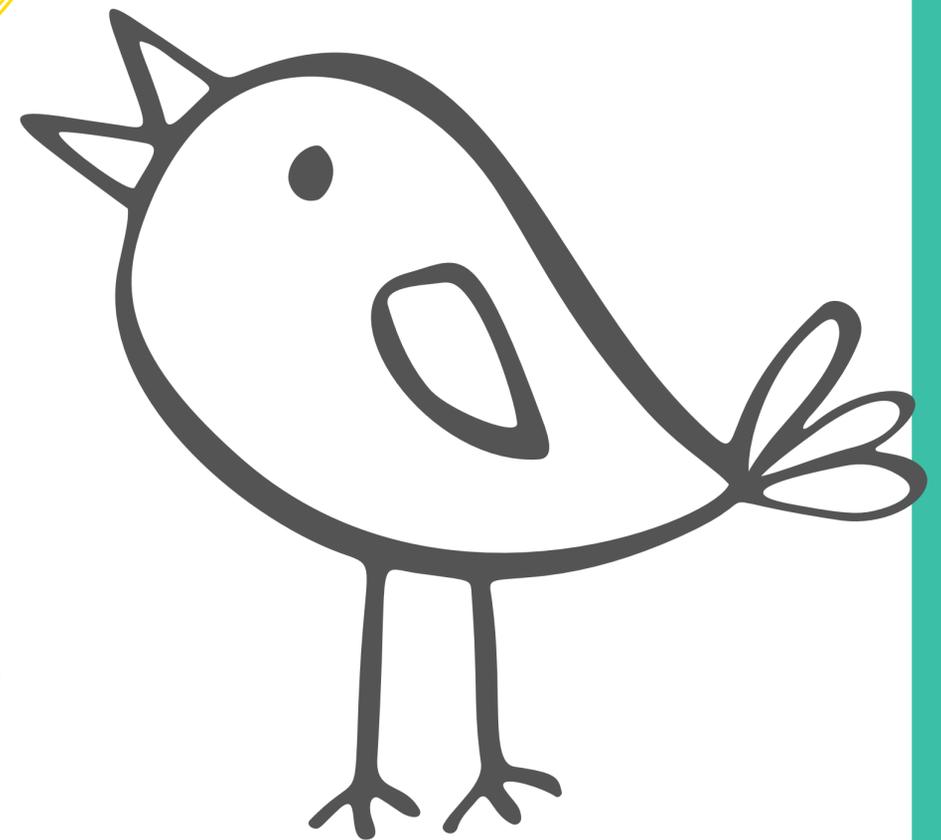
# VEREINS MEIEREI

BEI ● INFLUCANCER

Herzlich  
Willkommen bei  
InfluCancer!  
Hier siehst du,  
was der Verein  
alles macht.

[www.influCancer.com/verein](http://www.influCancer.com/verein)

Wir setzen uns für den  
**öffentlichen Umgang** mit dem  
Lebensumstand Krebs ein.



# Podcast

Uns gibt es auch zum Hören!  
Überall wo es Podcasts gibt.



[www.influCancer.com/podcast](http://www.influCancer.com/podcast)



**EGAL WIE DU ÜBER  
KREBS SPRICHST.  
HAUPTSACHE DU  
TUST ES.**

[WWW.INFLUCANCER.COM](http://WWW.INFLUCANCER.COM)



# KLEINGEDRUCKTES LESEN!

**Mündige Patient:innen** sind in der Lage, selbstbestimmt über die zentralen Belange der eigenen Gesundheit zu entscheiden: Sie befassen sich mit der eigenen Erkrankung, bilden sich weiter und wirken aktiv an der Genesung mit. Mündig zu sein, bedeutet mehr als nur informiert zu sein. Mündigkeit bedeutet, für sich selbst Verantwortung zu übernehmen, selbst Entscheidungen zu treffen und die eigene Situation mitzugestalten, wenn es die Erkrankung zulässt.

**Shared Decision Making** (zu Deutsch: „gemeinsame Entscheidungsfindung“) führt den Gedanken der mündigen Patient:innen weiter. Hier bezieht das ärztliche Personal ihre Patient:innen aktiv in die Behandlungsentscheidungen mit ein, es wird auf tiefer Ebene informiert, Bedürfnisse und Ängste werden formuliert. Durch das bessere Verständnis können Patient:innen verstärkt an ihrer Therapie mitwirken und sind meist insgesamt zufriedener mit ihrer Behandlung.

**Selbsthilfegruppen** sind Gruppen von Menschen, die sich an einem bestimmten Ort regelmäßig treffen, um Erfahrungen auszutauschen und sich gegenseitig zu unterstützen. Eine Selbsthilfegruppe kann zu einer Patient:innenorganisation gehören, sie kann aber auch unabhängig sein. Selbsthilfegruppen und POs unterscheiden sich in der Regel hinsichtlich ihrer Größe und ihrer Organisationsform.

**Patient:innenorganisationen** sind häufig als eingetragene Vereine oder Stiftungen organisiert. Manche haben einige Tausend Mitglieder und verfügen über Niederlassungen in verschiedenen Städten. Das Angebot reicht von Antworten auf konkrete Fragen rund um die Erkrankung über Service-Leistungen bis zum Informationsaustausch untereinander. Viele engagieren sich in der Gesundheitspolitik und bieten auf lokaler Ebene eine Möglichkeit für Betroffene, sich im Rahmen von Selbsthilfegruppen auszutauschen.

**Patient Advocates:** Eine allzu sperrige, nicht verständliche Bezeichnung. NOCH! Auf dem internationalen Parkett ein selbstverständlich verwendetes Synonym für Interessensvertretung. Von wem? Von Patient:innen.

Typischerweise handelt es sich bei Patient Advocates um (ehemalige) Patient:innen oder deren Angehörige, aber es kann auch vorkommen, dass medizinisches Fachpersonal in diese Rolle schlüpft. Der gemeinsame Hintergrund ist die direkte Betroffenheit und die Erfahrung aus der Praxis. Die Bestrebung dieser Personen ist es, die Interessen von Patient:innen zu definieren, zu stärken und zu vertreten.

Patient Advocates, oder auch qualifizierte Patient:innenstimmen, können auf lokaler oder nationaler Ebene tätig sein. Als Individuum oder als Gruppe machen sie die Interessen und Lebensrealitäten von Patient:innen vor gesundheitspolitischen und medizinischen Gremien sichtbar, fördern das öffentliche Verständnis für Krankheiten, treiben die Forschung voran, verbessern die Qualität der Versorgung oder beschäftigen sich mit legislativen und regulatorischen Fragen. Dabei werden der Mehrwert der patient:innenzentrierten Behandlung, die Vorteile der frühzeitigen Patient:inneneinbindung in der Forschung (bereits ab Studendesign) und die Pluspunkte von qualifizierten Erfahrungsberichten erklärt, gefördert und gefordert.

Es geht um Transparenz und Patient:innenorientierung, und darum, die Aspekte der Lebensqualität in die Versorgung einzubeziehen. Man könnte sagen, dass Patient Advocates in der Mitte zwischen Politik, Forschung, Industrie und den Betroffenen stehen und als quicklebendes Bindeglied fungieren.